Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **47/48 (1906)**

Heft 16

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd. XLVII. Revue polytechnique No. 16

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.
Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland . . 20 „ „ „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland . . 16 „ „ „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.
Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts
Haupttitelseite: 50 Cts
Inserate nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien

Bd. XLVII. ZÜRICH, den 21. April 1906. No. 16.

Neue Dachkonstruktion für Fabrik-Bau

Vorteile:

1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung.
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation.
3. Unübertroffene Lichtwirkg. mit spezieller Lüftungsvorrichtg.
4. Rasche und **billigste** Erstellung bei jeder Jahreszeit.
5. Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse.
6. Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

Empfohlen als **rationellstes System** für
Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken, Giessereien, Elektrizitätswerke, Spinnereien, Webereien, Bleicherei en, Färbereien, Güterhallen, Markthallen, etc.

Patent-Inhaber:
Séquin & Knobel, Rüti (Zürich),
Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau.

Vertretung und Ausführung:
KOCH & Cie., vorm. E. Baumberger & Koch, **Basel,**
Unternehmung für Dachkonstruktionen- und Bodenbelags-Arbeiten.

Patent Nr. 23428

Vergebung von Eisenkonstruktionen.

Die Direktion der Schweizerischen Rheinsalinen in Rheinfelden hat für den Neubau eines in Ryburg bei Möhlin zu erstellenden Siedhauses die Eisenkonstruktion für das Holzzementdach zu vergeben.

Die näheren Unterlagen können bei der genannten Direktion eingesehen werden, woselbst auch die Angebotsformulare und Bedingungen kostenlos erhältlich sind. Die Zeichnungen werden gegen Einsendung von Fr. 3. — abgegeben.

Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift: «Angebot auf Eisenkonstruktion» an untenstehende Adresse bis spätestens Donnerstag den 3. Mai 1906, nachmittags 3 Uhr, einzureichen.

Rheinfelden, den 18. April 1906.

Die Direktion der Schweiz. Rhein-Salinen.

Favre & Cie.
Zürich
Asphalt- u. Beton-Baugeschäft

Spezialität
Feuerfeste Bauten in armiertem Beton
Erstellung ganzer Fabrikanlagen

Stellen-Ausschreibung.

Beim **Tiefbauamte der Stadt Zürich** ist die Stelle eines

Assistenten

(Ingenieurs) zu besetzen.

Von den Bewerbern wird der Ausweis abgeschlossener polytechnischer Bildung und mehrerer Jahre praktischer Tätigkeit verlangt. Nähere Auskunft über die Obliegenheiten erteilt der Stadtingenieur, Stadthaus III. Stock.

Die Jahresbesoldung beträgt je nach den ausgewiesenen Fähigkeiten und den Leistungen 3000—5000 Franken.

Anmeldungen mit kurzer Beschreibung des Lebenslaufes und Beilage der Zeugnisse sind unter Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 26. April 1906 dem **Vorstande des Bauwesens I,** Stadthaus Zürich, einzureichen.

Zürich, den 6. April 1906.

Für die Bauverwaltung I der Stadt Zürich:
Der Sekretär.

Diplolithplattenfabrik A.-G. Dietikon-Zürich

empfiehlt ihr vorzügliches Produkt als Belag von **Fahrstrassen, Trottoirs, Terrassen** und **Höfen, Bahnhöfen, Perrons, Güterbahnhöfen, Lagerhallen** und **Fabriken** jeder Art, sowie **Korridorbelag** für Kasernen, Schulen und sonstige Bauten. **Diplolithplattenbelag** ist fusswarm, staubfrei, wasserdicht, beinahe geräuschlos, fugenlos und von grösster Widerstandsfähigkeit.

In der Schweiz verlegt bis Ende 1905: 45 000 m^2.

Alleinverkauf der Schürmanneisen
für **Massivdecken, Schlammkanalröhren** in arm. Beton mit Steinzeugschalen, eiförmig, div. Grössen. **Pat. No. 18655.**

Referenzen sowie jede wünschbare Auskunft und Preisangaben stehen bereitwilligst zur Verfügung.

Zur Fabrikation in der Schweiz *einzig* berechtigt.